

Bundestagsabgeordneter
für den Mühlenkreis Minden-Lübbecke
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen

Steffen Kampeter

zur Sache Kampeter 02/2013 - 1. Februar 2013

Themen der Woche

Die Mannschaft steht: Kampeter führt OWL-CDU zur Bundestagswahl

Ostwestfalen-Lippe: "Wir wollen alle Wahlkreise gewinnen!", versichert Steffen Kampeter. Der Bundestagsabgeordnete aus Minden und Bezirkschef führt die OWL-CDU in den Bundestagswahlkampf. Mit Kampeter stehen an vorderster Front: Lena Strothmann, Cajus Caesar, Tim Ostermann, Ralph Brinkhaus sowie Carsten Linnemann und Christian Haase. "Unsere Zielsetzung ist klar: wir wollen für Ostwestfalen-Lippe und für die Menschen unserer Heimat auch weiterhin gemeinsam und so schlagkräftig in Berlin kämpfen", betonte Kampeter und ist zuversichtlich: 2009 hatte die CDU fünf der sieben Wahlkreise in OWL direkt gewinnen können. "Heute liegt die Union bundesweit und in unserer Region klar vor der SPD." In den nächsten acht Monaten müsse daher gemeinsam und geschlossen um jede Stimme geworben und dafür gekämpft werden, dass die erfolgreiche Politik unter Kanzlerin Merkel weiter fortgesetzt werden kann.

[WEITER LESEN](#) ▶



Wichtige Initiative: Strompreis-Sicherung schnell umsetzen

Berlin/ Minden-Lübbecke: Bundesumweltminister Peter Altmaier hat in dieser Woche richtungsweisende Vorschläge zur Kostenbegrenzung beim Ausbau der Erneuerbaren Energien vorgestellt. "Ich begrüße die Initiative ausdrücklich", sagt der heimische Bundestagsabgeordnete Steffen Kampeter, "Strom darf kein Luxusgut werden". Altmaiers Vorschläge sorgen dafür, dass die Kosten für den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien wirksam begrenzt und sozial ausgewogen getragen werden. Der Übergang in das Zeitalter der Erneuerbaren Energien ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die nur gelingen wird, wenn es eine faire Lastenverteilung für alle Verbraucher gibt. Kampeter sieht nun Opposition sowie Landesregierungen in der Pflicht, sich konstruktiv bei dem jetzt anstehenden Gesetzgebungsverfahren einzubringen, so dass die Umsetzung der "Strompreis-Sicherung" zum 1. August 2013 in Kraft treten kann. Das gilt insbesondere für NRW: "Wir sind das Energieland Nummer 1 in Deutschland", erklärt Kampeter, "die Energiewende ist von entscheidender Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit der nordrhein-westfälischen Wirtschaft." Das Konzept **Energiewende sichern - Kosten begrenzen** als Newsletteranhang.



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

die CDU ist in Ostwestfalen-Lippe die größte politische Kraft und hat sich in den vergangenen Jahren als mitgliederstärkste Partei behauptet. In Zahlen ausgedrückt: rund 20.000 Christdemokraten stehen knapp 14.000 Parteimitgliedern der SPD und 1.500 Grünen gegenüber.

Wir haben keine Stimme zu verschenken.

Die CDU OWL ist aber auch der zweitstärkste nordrhein-westfälische Bezirksverband. Diesen darf ich erstmals in den Bundestagswahlkampf führen, das ist für mich Ansporn sowie eine große Ehre zugleich.

Ihr
Steffen Kampeter

aktuelles Wort

- Bürokratieabbau -

Zu viel Bürokratie ist ein wesentliches Hemmnis für Wachstum, Beschäftigung und damit Wohlstand.

Um Bürger und Unternehmen von überflüssigen Verwaltungsaufwand zu befreien ist in den letzten Jahren viel passiert.

Die Bundesregierung hat Tausende von Regelungen abgeschafft. Das Programm **"Bürokratieabbau"**

und bessere Rechtssetzung" entlastet seit 2006 die Wirtschaft dauerhaft. Das Ergebnis sind 25 Prozent weniger Kosten mit einem jährlichen Einsparvolumen von

rund 12 Milliarden

Euro. Das
Regierungs-

[WEITER LESEN](#) ▶

programm im Überblick:

[Wird der Newsletter nicht korrekt angezeigt, können Sie diesen hier aufrufen](#)

[Besuchen Sie hier die Website von Steffen Kampeter](#) | [Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden](#)

Impressum: V.i.S.d.P. **Steffen Kampeter MdB**, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Nachfragen oder Anregungen telefonisch unter 030-227-77799 bzw. schriftlich per [Email](#)
